

MOTIV IN RESOPAL® COMPACT

PRODUKTDATENBLATT

1. MATERIALBESCHREIBUNG UND ZUSAMMENSETZUNG

Motiv in RESOPAL Compact sind dekorative Hochdruck-Schichtpressstoffplatten (HPL) entsprechend DIN EN 438 und ISO 4586.

Motiv in RESOPAL Compact sind Platten, die aus Schichten faseriger Zellulose (normalerweise Papier) - imprägniert mit duroplastischen Kunstharzen - bestehen. Diese härten unter Wärme und Hochdruck aus. Der Prozess einer gleichzeitigen Anwendung von Wärme (> 120°C) und hohem spezifischen Druck (> 5 MPA) ermöglicht das Fließen und das anschließende Aushärten der duroplastischen Kunstharze. Hierdurch entsteht ein homogenes und porenfreies Material (Rohdichte > 1.35 g/cm³) mit der geforderten Oberfläche.

Mehr als 60 % des Motiv in RESOPAL Compact - Platte bestehen im Allgemeinen aus Papier. Die restlichen 30 bis 40 % bestehen aus Phenol-Formaldehyd-Harz für Kernschichten und Melamin-Formaldehyd-Harz für die dekorative Deckschicht.

Im Unterschied zum allgemeinen Standardaufbau von RESOPAL Compact haben Motiv in RESOPAL Compact individuelle Digitaldrucke anstelle von bedruckten oder gefärbten Dekorpapieren. Hochaufgelöste und druckfertige Daten werden mit licht- und hitzebeständiger Tinte auf ein Spezialpapier gedruckt und anschließend im HPL eingepresst.

Unter der glasklaren Melaminharzschicht sind diese Motive dauerhaft geschützt, so dass sie den allgemeinen Beanspruchungen im Innenbereich standhalten.

Motiv in RESOPAL Compact werden in einer Vielzahl von Abmessungen, Dicken und Oberflächenausführungen geliefert. Das Produkt ist in zwei Qualitätsausführungen erhältlich: Standard (S); flammhemmend (F).

Wenn erhöhter Brandschutz gefordert ist, wird der Schichtstoffkern mit einem Zusatz versehen, der keine Halogene enthält.

Um die hochwertige Motivschicht zwischen Kern- und Decklage einzubetten, wird ein spezieller Produktaufbau gewählt. Diese Modifikation des HPL muss unter anderem auch bei der Handhabung und Verarbeitung (vgl. Kapitel 6.) berücksichtigt werden.

2. AUSFÜHRUNGEN

Plattenformat Länge x Breite (mm)	Dicke (mm)	Maximal nutzbarer Bereich Länge x Breite (mm)	Oberfläche / Textur
3650 x 1320	2 / 3 / 4 / 6 / 8 / 10 / 12 / 13 / 15 / 16 / 18 / 20	3600 x 1300	-60, -EM
3050 x 1320	2 / 3 / 4 / 6 / 8 / 10 / 12 / 13 / 15 / 16 / 18 / 20 / 25	3000 x 1300	-60, -EM
2180 x 1320	2 / 3 / 4 / 6 / 8 / 10 / 12 / 13 / 15 / 16 / 18 / 20 / 25	2150 x 1300	-60, -EM

Diese Übersicht stellt nicht das gesamte Lieferprogramm dar. Sie finden dieses auf www.resopal.de/infobook

3. TECHNISCHE DATEN

3.1 TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN NACH DIN EN 438-4 (MOTIV IN RESOPAL® COMPACT)

EIGENSCHAFT	STANDARD	EINHEIT	CGS	CGF
Physikalische Eigenschaften / Abmessungen				
Dichte	EN ISO 1183-1	g/cm ³	1,35	1,35
Dicke	DIN EN 438-2 - 5	mm	1,0 mm ≤ t < 2,0 mm ± 0,15 mm	1,0 mm ≤ t < 2,0 mm ± 0,15 mm
Länge und Breite	DIN EN 438-2 - 6	mm	+10 mm / -0 mm	+10 mm / -0 mm
Kantengeradheit	DIN EN 438-2 - 7	mm/m	≤ 1,5 mm/m	≤ 1,5 mm/m
Rechtwinkligkeit der Kanten	DIN EN 438-2 - 8	mm/m	≤ 1,5 mm/m	≤ 1,5 mm/m
Ebenheit	DIN EN 438-2 - 9	mm/m	2,0 mm ≤ t < 6,0 mm: ≤ 8 mm/m 6,0 mm ≤ t < 10,0 mm: ≤ 5 mm/m 10,0 mm ≤ t: ≤ 3 mm/m	2,0 mm ≤ t < 6,0 mm: ≤ 8 mm/m 6,0 mm ≤ t < 10,0 mm: ≤ 5 mm/m 10,0 mm ≤ t: ≤ 3 mm/m
Maßhaltigkeit bei erhöhter Temperatur	DIN EN 438-2 - 17	% max. längs quer	2,0 mm ≤ t < 5,0 mm: 0,40 0,80	2,0 mm ≤ t < 5,0 mm: 0,40 0,80
		längs quer	5,0mm ≤ t: 0,30 0,60	5,0mm ≤ t: 0,30 0,60
Mechanische Eigenschaften				
Beständigkeit gegenüber siedendem Wasser	DIN EN 438-2 - 12	Massenzunahme: % max	2,0mm ≤ t < 5,0mm: 5,0 5,0mm ≤ t: 2,0	2,0mm ≤ t < 5,0mm: 7,0 5,0mm ≤ t: 3,0
		Dickenzunahme % max	2,0mm ≤ t < 5,0mm: 6,0 5,0mm ≤ t: 2,0	2,0mm ≤ t < 5,0mm: 9,0 5,0mm ≤ t: 6,0
		Aussehen Grad (min.) ¹ Glanzoberflächen Andere Oberflächen Kantenbewertung	2 2 3	2 2 3
Beständigkeit gegenüber einer Stoßbeanspruchung mit einer Kugel mit großem Durchmesser	DIN EN 438-2 - 21	Fallhöhe mm (min.) 2,0mm ≤ t < 6,0mm 6,0mm ≤ t	1400 1800	1400 1800
		Eindruckdurchmesser mm (max.)	10	10
Spannungsrisanfälligkeit	DIN EN 438-2 - 24	Grad	3	3
Biegefestigkeit	ISO 178	MPa längs quer	80 80	80 80
		E-Modul	80 80	80 80

CGS: C (Kompakt-Schichtpressstoffe), G (allgemeine Zwecke), S (Standardqualität)

CGF: C (Kompakt-Schichtpressstoffe), G (allgemeine Zwecke), F (flammenhemmend)

¹ Grad 5 – keine sichtbare Veränderung, Grad 4 – leichte Veränderung von Glanzgrad und/oder Farbe nur unter bestimmten Sichtwinkeln sichtbar, Grad 3 – mäßige Veränderung von Glanzgrad und / oder Farbe, Grad 2 – Deutliche Veränderung von Glanzgrad und/oder Farbe oder Blasendbildung der Oberfläche, Grad 1 – Delaminierung der Oberflächenschichten

EIGENSCHAFT	STANDARD	EINHEIT	CGS	CGF
Oberflächeneigenschaften				
Schmutz, Flecken, ähnliche Oberflächenfehler Fasern, Haare, Kratzer	DIN EN 438-2 - 4	mm ² /m ² (max.) mm/m ²	1,0 10	1,0 10
Beständigkeit gegen Obeflächenabrieb	DIN EN 438-2 - 10	Anzahl Umdrehungen (min) Anfangsabriebpunkt	150	150
Beständigkeit gegenüber Wasserdampf	DIN EN 438-2 - 14	Grad (min.) Glanzgradoberflächen	1	1
		Andere Oberflächen	1	1
Beständigkeit gegenüber trockener Hitze (160°C)	DIN EN 438-2 - 16	Grad (min.) Glanzgradoberflächen	3	3
		Andere Oberflächen	3	3
Beständigkeit gegen feuchte Hitze (100°C)	DIN EN 438-2 - 18	Grad (min.) Glanzgradoberflächen	3	3
		Andere Oberflächen	3	3
Kratzfestigkeit	DIN EN 438-2 - 25	Grad (min.) ² Glanzgradoberflächen	2	2
		Andere Oberflächen	3	3
Fleckenunempfindlichkeit	DIN EN 438-2 - 26	Gruppe 1 und 2	5	5
		Gruppe 3	4	4
Lichtechtheit (Xenonbogenlampe)	DIN EN 438-2 - 27	Graumaßstab	4 bis 5	4 bis 5
Brandverhalten				
Brandverhalten ³ 6.0mm≤t	DIN EN 13501-1	Baustoffklasse	D-s2, d0	
Brandverhalten ³ 3.0mm≤t	DIN EN 13501-1	Baustoffklasse		B-s1, d0
Heizwert	EN ISO 1716	MJ/kg	18 - 20	18 - 20
Health and environment				
Unbedenklichkeitserklärung (Kontakt mit Lebensmitteln)	DIN EN 1186 / 13130 / CEN/TS 14234	Bestanden	Ja	Ja
Formaldehyd	EN 16516	Klassifizierung		E1
Flüchtige organische Stoffe (VOC)	EN ISO 16000-9	Emissionsklasse nach französischer Verordnung (Décret n° 2011-321)	A	A
Umweltdeklaration (EPD) ⁴	ISO 14025 / DIN EN 15804	Vorhanden	Ja	Ja
Antibakterielle Wirksamkeit	JIS Z 2801	Reduktion in %	99,99	99,99

² Zu ≥ 90% durchgehende und deutlich sichtbare Kratzspuren: Grad 1 - 1N, Grad 2 - 2N, Grad 3 - 4N, Grad 4 - 6N, Grad 5 - > 6N

³ Details (z. B. Klassifizierungsbericht / Amtsblatt europäische Union) beachten; u.a. Gültigkeit im Verbund mit Trägerplatte / Klebstoffsystem

⁴ Umweltdeklaration (EPD - EPD-ICL-20170155-CBE1-EN) des ICDFI vom 13.11.2017

3.2 WEITERE TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Aggregatzustand	Fest
Löslichkeit	Unlöslich in Wasser, Öl, Methanol, Diethylether, n-Oktanol, Aceton
Siedepunkt	Keiner
Ausgasungen	Keine
Schmelzpunkt	RESOPAL-HPL schmelzen nicht
Heizwert	18 - 20 MJ/kg
Schwermetalle	Motiv in RESOPAL Compact enthalten keine toxischen Verbindungen auf Basis von Antimon / Barium / Cadmium / Chrom III / Chrom VI, Blei / Quecksilber / Selen
Asbest	Motiv in RESOPAL HPL enthalten keine Bestandteile von Asbest
Pentachlorphenol (PCP)	Keine Bestandteile vorhanden
RoHS	Motiv in RESOPAL Compact erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinien 2011/65, 2015/863 RoHS (Restriction of Hazardous Substances). Motiv in RESOPAL Compact enthält keine der folgenden eingeschränkten Substanzen: Blei, Quecksilber, Cadmium, Chrom, Polybromierte Biphenyle (PBB), Polybromierte Diphenylether (PBDE), Pentabromdiphenylether (PentaBDE), Octabromdiphenylether (OctaBDE); Bis(2-ethylhexyl) phthalate (DEHP) Butyl benzyl phthalate (BBP) Dibutyl phthalate (DBP) Diisobutyl phthalate (DIBP)
Sicherheitsdatenblatt	Motiv in RESOPAL Compact Platten sind keine Gefahrstoffe im Sinne des Chemikaliengesetzes / eine besondere Kennzeichnung oder die Erstellung eines Sicherheitsdatenblattes ist nicht erforderlich.
Stabilität	Motiv in RESOPAL Compact sind stabil und beständig; sie sind weder reaktiv noch korrosiv
Gefährliche Reaktionen	Keine
Unverträglichkeit	Starke Säuren oder alkalische Lösungen können die Oberfläche beschädigen
Entzündungstemperatur	ca. 400°C
Flammpunkt	Kein
Thermische Zersetzung	Ist oberhalb 250°C möglich. Toxische Gase (z. B. Kohlenmonoxid, Kohlendioxyd, Ammoniak) können je nach Brandbedingungen (Temperatur, Sauerstoffgehalt usw.) entstehen.
Entflammbarkeit	Motiv in RESOPAL Compact werden als nicht entflammbar eingestuft. Sie brennen nur im realen Brand, wenn offene Flammen einwirken.
Löschmittel	Klasse A
Staubklasse	ST-1
Maximale Staubkonzentration	60mg/m ³
Antistatika	HPL minimiert die Erzeugung elektrostatischer Aufladung durch Kontaktänderung oder Reibung mit anderen Materialien. Es braucht nicht geerdet werden. Der Oberflächenwiderstand beträgt 10 ⁹ - 10 ¹² Ohm und das Aufladevermögen gemäß DIN EN 61340-4-1 beträgt V < 2 kV. Somit ist HPL ein Antistatika.

4. ZERTIFIZIERUNGEN UND PRÜFBERICHTE

EIGENSCHAFT	STANDARD	EINHEIT	HGS - HGF	VGS - VGF
Nachweise				
Brandverhalten: Hochbau ³	DIN EN 13501-1	Baustoffklasse	6,0mm ≤ t: D-s2,d0 (CWFT) 10,0mm ≤ t: C-s2,d0	3,0mm ≤ t: B-s1,d0
Brandverhalten: Transportwesen Züge ³	DIN EN 45545-2	Klasse	-	2,0 mm - 20,0mm HL 2
Flüchtige organische Stoffe (VOC)	ISO 16000	Emissionsklasse nach französischer Verordnung (Décret no 2011-321)	A (Szenario Wand)	A (Szenario Wand)
Formaldehyd	EN 16516	Klassifizierung	E1	E1
Unbedenklichkeitserklärung (Kontakt mit Lebensmittel)	DIN EN 1186 / 13130 / CEN/TS 14234	Bestanden	Ja	Ja
Umweltdeklaration (EPD) ⁴	ISO 14025 / DIN EN 15804	Vorhanden	Ja	Ja
Antibakterielle Wirksamkeit	JIS Z 2801	Reduktion in %	99,99	99,99
PEFC			auf Nachfrage	auf Nachfrage
FSC			auf Nachfrage	auf Nachfrage

5. LAGERUNG UND TRANSPORT

Motiv in RESOPAL Compact muss im geschlossenen Lagerraum unter normalen Innenraumbedingungen (10 - 30°C und 40 - 65% relative Luftfeuchtigkeit) aufbewahrt werden. Darüber hinaus muss Motiv in RESOPAL Compact vor Feuchtigkeit und mechanischer Beschädigung geschützt werden. Lagerung und Transport müssen vollflächig, plan, horizontal und kantenbündig auf einer ausreichend großen Palette, mit einer Kunststoffolie abgedeckt, erfolgen. Die oberste Schichtstoffplatte eines jeden Stapels muss ebenfalls mit einer Schutzfolie abgedeckt und mit einer Abdeckplatte (beschichtet) beschwert werden. Diese genannten Lagerbedingungen müssen auch bei jeder Entnahme einer oder mehreren Platten aus dem Stapel erneut sichergestellt werden. Es ist darauf zu achten, dass Motiv in RESOPAL Compact für einen längeren Zeitraum flach gelagert wird, da es sonst zu Verzug oder Deformierung kommen kann. Wo eine horizontale Lagerung nicht möglich ist, empfiehlt sich eine Schrägstellung im Winkel von 80° bei ganzflächiger Abstützung und einem Gegenlager auf dem Boden, um ein Abrutschen zu verhindern.

Darüber hinaus muss Motiv in RESOPAL Compact auf einer waagerechten, ebenen Unterlage mit ausreichender Größe (z. B. Palette) transportiert werden, welche ein Verrutschen der Platten nicht ermöglicht.

Motiv in RESOPAL Compact gilt unter den Transportbedingungen nicht als Gefahrgut, so dass eine Kennzeichnung nicht erforderlich ist.

6. HANDHABUNG UND VERARBEITUNG

Die üblichen Sicherheitsvorschriften hinsichtlich Entstaubung und Brandschutz müssen bei der Ver- und Bearbeitung von Motiv in RESOPAL Compact eingehalten werden. Wegen möglicher scharfer Kanten sollten beim Hantieren mit Motiv in RESOPAL Compact stets Schutzhandschuhe getragen werden. Der Kontakt mit Staub von Motiv in RESOPAL Compact verursacht keine besonderen Probleme, allerdings

gibt es eine begrenzte Anzahl von Menschen, die auf Verarbeitungstäube aller Art (und somit auch auf HPL-Staub) allergisch reagieren können.

Motiv in RESOPAL Compact ist ein auf Holz basierendes Produkt und passt sich hinsichtlich der Abmessungen laufend den Umgebungsbedingungen an. Das Produkt kann mit Holzbearbeitungs-maschinen bearbeitet werden.

Bei Motiv in RESOPAL Compact Platten sind Fertigungstoleranzen von ± 8 mm auf das Längenmaß und ± 3 mm auf das Breitenmaß zu berücksichtigen. Dies führt zu Abweichungen in der Maßhaltigkeit. Aufgrund dieser fertigungsbedingten Maßtoleranzen ist ein gleichzeitiger Rapport in Höhe und Breite nur eingeschränkt möglich.

Daher müssen die Platten bei einer Abwicklung von der Mitte her beginnend zugeschnitten werden. Ein Zuschnitt von außen beginnend führt unter Umständen zu einem Versatz im Rapport.

Alle Platten müssen umlaufend, bezogen auf den nutzbaren Bereich (vgl. 2. Ausführungen), mit einer Beschnittzugabe von mind. 10 mm angelegt werden. Bei Motivabwicklungen über mehrere Platten nimmt die Passgenauigkeit mit zunehmender Motivgröße ab. Um dem entgegenzuwirken, wird die Beschnittzugabe proportional größer angelegt.

Aus produktionstechnischen Gründen kann es vorkommen, dass das Motiv möglicherweise nicht parallel zum Plattenrand verläuft.

Wenn Motiv in RESOPAL Compact in Kombination mit RESOPAL HPL / Compact mit Uni- oder Druckdekoren montiert wird, müssen Kontrollen durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass eine mögliche Abweichung der Dekorfarbe zwischen den beiden Produkten innerhalb der gewünschten Spezifikation liegt. Die Schnittmarken werden außerhalb des Motivs positioniert und dienen beim Zuschnitt nur als Orientierung. Letztendlich muss sich der Zuschnitt an der Position des Motivs orientieren.

Der Schutz jedes einzelnen individuellen Dekores wird bei Motiv in RESOPAL Compact durch den speziellen Produktaufbau gewährleistet. Dieses sollte bei der Auswahl der Werkzeuge und insbesondere bei der Konditionierung berücksichtigt werden.

Motiv in RESOPAL Compact müssen vor der Montage auf einer ebenen Fläche konditioniert werden (> 3 Tage). Eine gute Konditionierung erfolgt bei gemäßigttem Raumklima (10 - 30°C und 40 - 65% relativer Luftfeuchte). Diese Bedingungen werden ebenfalls für den späteren Einsatzort empfohlen. Diese Empfehlungen gelten für gemäßigte Klimazonen.

Wird Motiv in RESOPAL Compact bei seinem späteren Verwendungszweck einer andauernd niedrigen bzw. hohen Luftfeuchte ausgesetzt, empfiehlt es sich, Motiv in RESOPAL Compact bei der Klimatisierung einer entsprechenden niedrigen bzw. hohen Luftfeuchtigkeit oder erhöhten Temperatur auszusetzen.

Weitere Informationen zur Handhabung und Verarbeitung von Motiv in RESOPAL Compact finden Sie im Technischen Handbuch im Kapitel „03 Allgemeine Verarbeitungsempfehlungen für RESOPAL HPL“ und im Kapitel „05 Verarbeitung von RESOPAL Massiv“.

7. REINIGUNG UND PFLEGE

Motiv in RESOPAL Compact sind weder korrosiv noch oxidieren sie. Sie bedürfen keiner weiteren Oberflächenbehandlung (z. B. durch Lacke oder Anstriche). Alle dekorativen Motiv in RESOPAL Compact Oberflächen können mit milden Seifenlösungen gereinigt werden. Hartnäckige Verschmutzungen (z. B. Lacke) können mittels organischer Lösungsmittel (z. B. Ethanol, Aceton) entfernt werden. Abrasive Reinigungshilfsmittel (z. B. Scheuerpulver, Stahlwolle) dürfen nicht verwendet werden, da diese die Oberflächen verändern.

Es wird empfohlen mit jedem Reinigungsmittel anfangs immer an nicht sichtbaren Stellen Reinigungsversuche durchzuführen.

Weitere Informationen zur Reinigung und Pflege von RESOPAL HPL erhalten Sie in den dazugehörigen Datenblättern.

Hinweis:

Die Veränderung der HPL - Oberfläche (z. B. Kratzer, Abriebspuren, Schmutz) durch den täglichen Gebrauch wird unter anderem durch das jeweilige Dekor sowie deren Textur beeinflusst.

8. NACHHALTIGKEIT UND UMWELT

Resopal ist nach DIN EN 14001 und DIN EN 50001 zertifiziert.

Motiv in RESOPAL Compact ist ein ausgehärteter und damit inerte Duroplast. Die Freisetzung von Formaldehyd aus Motiv in RESOPAL Compact (< 0.05 ppm (bei der Prüfung nach EN 16516) liegt weit unter dem gesetzlich zugelassenen Grenzwert (< 0,1 ppm nach Chemiekalienvorbotsverordnung).

Des Weiteren sind auch die Emissionen von VOC (Volatile Organic Compound - Flüchtige organische Stoffe) sehr gering, sodass folgende Klassifizierungen nach der französischen VOC Verordnung erreicht wird:

Klasse A (mit dem Prüfszenario für Wände mit einem Beladungsfaktor von 1,0 m²/m³)

Motiv in RESOPAL Compact darf in direkten Kontakt mit allen Lebensmitteln kommen und kann bedenkenlich bestimmungsgemäß in der Lebensmittelbe- und -verarbeitung verwendet werden.

Motiv in RESOPAL Compact ist ein hervorragendes und langlebiges Oberflächenmaterial, das in vielfältigen Anwendungen zum Einsatz kommt. In der Umweltproduktdeklaration (Environmental Product Declaration - EPD) des ICDLI werden die hervorragenden Umwelteigenschaften von Compact aufgezeigt. Anhand klar definierter Parameter liefert diese quantitative, verifizierte sowie objektive Informationen über die Auswirkungen von Compact auf die Umwelt. Dabei wird der komplette Lebenszyklus von HPL-Kompaktplatten (Rohstoffgewinnung, Produktion, Transport, Einsatz, Entsorgung) betrachtet.

Motiv in RESOPAL Compact kann auf Nachfrage auch als PEFC oder als FSC zertifiziertes Produkt produziert werden. Außerdem stammen alle verwendeten Papiere (Kernpapier und Dekorpapier) aus nicht umstrittenen oder aus kontrollierten Quellen und entsprechen den Anforderungen an die EUTR Verordnung (EU) Nr. 995/2010.

Motiv in RESOPAL Compact ist ein Produkt und keine chemische Substanz, daher findet die REACH-Verordnung keine Anwendung. Dennoch ist es wichtig, einen Informationsaustausch mit den Rohstofflieferanten bezüglich REACH-relevanter Komponenten sicherzustellen (siehe auch technisches Datenblatt Verordnung REACH).

9. ABFALLENTSORGUNG UND ENERGIERÜCKGEWINNUNG

Motiv in RESOPAL Compact kann über kontrollierte Abfallentsorgungsanlagen (z. B. Deponien) entsorgt werden, die den aktuellen nationalen und regionalen Vorschriften entsprechen. HPL-Abfall wird gemäß der Verordnung über den Europäischen Abfallkatalog mit dem Code 200301 (gemischter Siedlungsabfall) klassifiziert.

Motiv in RESOPAL Compact eignen sich aufgrund ihres hohen Heizwertes (18 - 20 MJ/kg) besonders für die thermische Verwertung. In einem vollständigen Verbrennungsprozess bei 700°C verbrennen die Platten zu Wasser, Kohlendioxid und Stickoxiden. Damit erfüllen Motiv in RESOPAL Compact Platten die Anforderungen an die energetische Verwertung gemäß § 8 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz.

In modernen, behördlich genehmigten Industriefeuerungsanlagen werden die Voraussetzungen für effiziente Verbrennungsprozesse geschaffen. Die Aschen aus diesen Verbrennungsprozessen können auf kontrollierten Deponien entsorgt werden.

10. ANWENDUNGSBEREICH

Typische Anwendungen nach DIN EN 438 sind für die HPL Klassifizierungen CGS (Kompakt - Schichtpresstoffe, allgemeine Zwecke, Standardqualität) und CGF (Kompakt - Schichtpresstoffe, allgemeine Zwecke, flammendhemmend) Bereiche wie

- Küchen- und Büroarbeitsflächen
- Restaurant- und Hoteltische
- Türen und Wandverkleidungen in öffentlichen Bereichen
- Innenwände von öffentlichen Verkehrsmitteln
- Transportwesen (Schienenverkehr, Busse)

11. ÜBERSICHT ÜBER DIE OBEN GENANNTEN TECHNISCHEN DOKUMENTE

Broschüre

Amtsblatt Europäischer Union 13501-1 D-s2, d0

Konformitätserklärung RoHS RESOPAL_HPL

Klassifizierungsbericht DIN EN_13501 D-s2, d0

Klassifizierungsbericht DIN EN 13501 B-s1, d0

Klassifizierungsbericht DIN EN 13501_B-s1, d0 (Materialdicke 3mm)

Klassifizierungsbericht_EN 13501_C-s2, d0 (Materialdicke 10mm, Dekor 901, schwarz)

Prüfbericht EN 45545-2 2,0 HL2

Prüfbericht VOC Indoor Air Comfort Gold A

Unbedenklichkeitserklärung ISEGA (Kontakt mit Lebensmittel unbedenklich)

Environmental Product Declaration (EPD) for Compact (ICDLI)

Umweltproduktdeklaration (EPD) - Erläuterung zu den EPDs (ICDLI)

Zertifikat PEFC

Zertifikat FSC

Technisches Handbuch: „03 Allgemeine Verarbeitungsempfehlungen für RESOPAL HPL“

Technisches Handbuch: „05 Verarbeitung von RESOPAL Massiv“

Datenblatt Reinigung und Pflege RESOPAL HPL

Zertifikat DIN EN ISO 14001

Zertifikat DIN EN ISO 50001

Verordnung REACH

Bewertungssystem LEED

Alle in diesem Datenblatt enthaltenen Angaben basieren auf dem aktuellen technischen Wissensstand, stellen jedoch keine Garantie dar. Eine Gewähr zur Eignung für bestimmte Einsatzzwecke oder Anwendungen wird nicht übernommen.